

Sommer in der attraktiven Eifel

Als die Mähmaschine die Sense ablöste

LVR-Freilichtmuseum Kommern erinnert an Entwicklung der Landtechnik im Rheinland

Mechernich-Kommern. Am Samstag, 17. und Sonntag, 18. September wird das LVR-Freilichtmuseum Kommern an der Eickser Straße in Mechernich-Kommern, auf seiner Traditionsveranstaltung „Nach der Ernte“ wieder die Entwicklung der Landtechnik in den Mittelpunkt des Geschehens rücken.

Schweißtreibende Arbeit

Wie schweißtreibend ein das Dreschen mit dem Flegel und die anschließende Reinigung der Körner waren, können all die kleinen und großen Besucher erleben, die den Museumsbauern dabei helfen werden. Sie werden aber auch erfahren, welche Erleichterung die Dreschmaschine brachte, mit denen Lohndreschunternehmern nach der Ernte von Hof zu Hof fuhren. Ein historischer Dreschkasten mit Strohpresse, über Riemen vom Dampfross angetrieben, wird an dem Wochenende pausenlos im Einsatz sein. Kaltblutrösser und Zugochsen werden die hoch belade-

nen Erntewagen zu den verschiedenen Dreschplätzen im Museum fahren, weitere Pferde- und Rindergespanne werden Acker- und Erntegeräte ziehen. Rund 100 Kaltblüter, Ochsen, Schlagkarren und Leiterwagen aus ganz Deutschland, aus Belgien und Luxemburg werden zur Veranstaltung erwartet. Eine ganze Reihe der schweren Kaltblüter werden im Museumswald Bäume rücken.

Auch historische Traktoren werden im Einsatz sein. Sie reisen mit Pflügen und Rechen, Mähmaschinen, Heuwendern und Kartoffelrodern an.

Belastung der Bäuerinnen

„Pferdezähne und Frauenhände dürfen nicht still stehen“, forderte einst ein Sprichwort in den damals so kargen Regionen des Rheinlands. Und genauso war es auch. Die Belastungen der Bäuerinnen, die neben ihrer Sorge um Kinder und Haushalt ganz in die landwirtschaftliche Arbeit eingebun-

den waren, werden deshalb ebenfalls Thema der Veranstaltung des LVR-Freilichtmuseums Kommern sein. So werden die Museumsbäuerinnen mit Sauerkraut-Ansetzen, Obstdörren und anderen Arbeiten der Vorratshaltung und Hofversorgung an die „Hausaufgaben“ der Frauen von damals erinnern.

Dörfliches Handwerk

Dass auch das dörfliche Handwerk nach der Ernte reichlich zu tun hatte, wird ebenfalls hautnah zu erleben sein: So wird der Stellmacher Arbeitsgerät und Wagen reparieren, der Schmied Arbeitspferde neu beschlagen und die Mausefallenmacherin Drahtfallen herstellen, damit das Erntegut später vor den kleinen Nagern geschützt bleibt.

Großer Bauernmarkt

Auf dem großen Bauernmarkt, der die Veranstaltung begleitet, gibt es natürlich auch Backwaren aus den Museumsbacköfen und andere Pro-

dukte aus dem Museum. „Nach der Ernte“ ist eine Veranstaltung des LVR-Freilichtmuseums Kommern in Zusammenarbeit mit dem Waldpädagogikzentrum Eifel des Landesbetriebs Wald und Holz NRW. (ET/sg)

„Nach der Ernte“ Wissenswertes

17. und 18. September 2011
samstags 11 bis 18 Uhr
sonntags 10 bis 18 Uhr

LVR-Freilichtmuseum Kommern, Eickser Straße, 53894 Mechernich-Kommern

Preise:

Eintritt Erwachsene: 5,50 Euro

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt

Parkgebühr: 2,50 Euro

Programm unter www.kommern.lvr.de

RURTAL- Schlemmertouren

Kulinarische Wanderungen am Rursee. Drei Touren im Angebot.

„Aller guten Dinge sind drei! – Diese Redensart trifft auch auf die „RURTAL Schlemmertouren“ zu. Drei Wanderrouten – die Touren „Einruhr-Rurberg-Einruhr“, „Woffelsbach-Rurberg-Woffelsbach“ und „Einruhr-Hirschrott-Einruhr“ – laden zu im wahrsten Sinne des Wortes, „mehr-gängigem“ Wandervergnügen ein.

Wandern und schlemmen

Das Besondere an diesen Touren: Jeder kulinarische Gang wird bei einem anderem, am Weg liegenden Gastronomiebetrieb eingenommen. Ausgangstafeln in Einruhr und Woffelsbach geben einen Überblick über die Wanderstrecke, eine durchgehende Beschilderung sorgt dafür, dass der Wanderer nicht vom Weg abkommt und somit seine Rastmöglichkeit verpasst, Sitzgarnituren am Wegesrand laden zum „Naturgenuss“ und Innehalten ein.

Das Schlemmermenü „Einruhr-Hirschrott-Einruhr“ besteht beispielsweise aus einem Eifeler-Vorspeisen-Teller, einem Eifeler Rand mit Döppekooche als Hauptgericht sowie Tapferneckeln mit einer Variation aus Früchten zum Dessert. Darüber hinaus werden ein Kännchen Kaffee aus eigener Rösterei und ein Stück hausgemachter Kuchen zum Kaffegedeck gereicht.

Die Touren im Überblick

Die rund zehn Kilometer lange Schlemmertour „Einruhr-Rurberg-Einruhr“, dauert insgesamt circa sieben Stunden, davon sind etwa drei Stunden reine Wanderzeit. Bereits kurz nach Tourbeginn lohnt ein kleiner Abstecher zum Eifelblick „Schöne Aussicht“, um die herrliche Fernsicht zu genießen. Weiter geht's durch den dichten Eifelwald bis der Wanderweg einem Damm in den Ort Rurberg folgt.

Die Rücktour erfolgt nahe dem Seeufer, wobei viele



Gleich drei verschiedene „RURTAL Schlemmertouren“ laden zum Wandervergnügen ein. Foto: Hans-Jürgen Sittig

Bänke zum Innehalten und Genießen einladen. Wem die Wanderung zu lang ist, der kann die Rücktour auf halber Strecke, an der „Anlegerstelle Obersee“ abkürzen. Die kulinarische Tour endet mit dem „Abschlussgang“ in Einruhr. Pro Person kostet diese Schlemmertour 34 Euro.

Woffelsbach-Rurberg

Auf rund acht Kilometern führt die Schlemmertour „Woffelsbach-Rurberg-Woffelsbach“ auf teilweise schmalen Pfaden durch tiefe Wälder und über grüne Wiesen, auf denen im Sommer der rote Fingerhut die Farbenpracht der Natur unterstreicht. Auf halber Strecke, in Rurberg, wird der Hauptgang eingenommen.

Rückweg auch per Schiff

Übrigens: Der Rückweg ab Rurberg kann auch mit dem Schiff angetreten werden. Wanderer folgen allerdings dem Weidenbach, bevor kurze Zeit später Trittsicherheit gefragt ist, denn der Wanderpfad schlängelt sich nunmehr in Ufernähe durch einen Buchenhangwald bis zu einer malerischen Bucht. Nach circa sechs Stunden, davon ungefähr 2,5 Stunden reiner Gehzeit, ist der Ausgangsort

Woffelsbach erreicht, wo der letzte Gang bereits auf den Wanderer wartet. Die Kosten belaufen sich auf 28 Euro pro Person. Buchbar von Freitag bis Montag; März bis November, Wintermonate auf Anfrage.

Einruhr- Hirschrott

Bis zu sechs Stunden, davon circa drei Stunden reine Wanderzeit, sollte man für die rund zehn Kilometer lange Schlemmertour „Einruhr-Hirschrott-Einruhr“ einplanen. Vorbei an goldgelbem Ginster, rotem Fingerhut und rotem Leimkraut führt die Tour auch zu Aussichtspunkten, die Ausblicke über die Täler von Sauerbach, Gierbach, Erkensruhr und über die Höhen des Nationalparks gewährleisten.

Wanderer begeben sich darüber hinaus auf den „Totenweg“, sowie auf naturbelassenen Pfaden durch nahezu unberührte Natur. Die Kosten betragen 22 Euro pro Person. Buchbar von März bis November, außer dienstags. Wintermonate auf Anfrage.

Weitere Informationen, den Flyer und Buchungsmöglichkeiten gibt es bei der Rursee-Touristik GmbH, Seeufer 3, 52152 Simmerath. Tel. 02473-93 77 0 oder info@rursee.de (ET)



DER NEUE NISSAN JUKE. URBAN PROOF ENERGISED.



JUKE VISIA
1.6 I 16V, 86 kW (117 PS),
5-Gang-Schaltgetriebe
UNSER PREIS
€ 14.690,-

- 6 Airbags
- ESP
- elektrische Fensterheber vorne und hinten, mit Komfortfunktion fahrerseitig
- Radio/CD-Kombination

JETZT PROBE FAHREN

autohaus kirch

Hauptstr. 144
52156 Monschau
Tel.: 0 24 72 - 34 01



SHIFT _ the way you move

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 8,2, außerorts 5,4, kombiniert 6,4; CO₂ Emissionen kombiniert 149,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm). Abb. zeigt Sonderausstattung

Immer ein lohnendes Ziel inmitten prächtiger Natur:

Ob zu einer Tasse Kaffee und einem guten Stück Kuchen, einer deftigen Brotzeit oder einem leckeren Menü - unser kreatives Küchenteam verwöhnt Sie gerne!

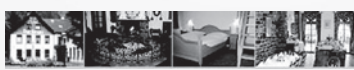


Die Perle am Nationalpark..

Unter neuer Leitung von Familie Glindmeyer

Einstieg in den Nordic-Walking Park Monschau direkt bei uns!

Superieur
Perlenau HOTEL
Café und Restaurant
Inh. Josef Glindmeyer
52156 Monschau-Perlenau
Tel. 02472/992211, Fax 992218
Email: info@perlenau.de
www.perlenau.de



Ihr Mediaberater für Geschäftskunden:
Ralf Huppertz

Kontakt
Tel. 02472 970021
Fax 02472 970029
Mobil 0171-4448614
E-Mail mediaberatung-monschau@zeitungsverlag-aachen.de

AZ / AN
Aachener Zeitung
Aachener Nachrichten

NATÜRLICH, ZEITLOS, TRAUMHAFT SCHÖN!

LANDHAUSDIELE EICHE-SAFARI
GEALTERT, HANDGEHOBELT, NATUR GEÖLT
15 x 189 x 1860 mm

- Böden & Türen
- Wand & Decke
- Holz im Garten
- Fassaden
- Holzanstriche
- Dämmstoffe

HolzScherf
Mehr Auswahl! Mehr Service!

In den Bremen 38-44 · 52152 Simmerath · Tel. +49 (0)2473 96 66 0 · www.holz-scherf.de

Sonderaktion!
nur **49,95 €** pro qm inkl. MwSt.
Solange der Vorrat reicht

Wasserbetten

AUSSTELLUNGSSTÜCKE

-30%*

z.B. Wasserbett 180 x 200cm, duales System, stark oder mittel beruhigt, inkl. Lieferung + Montage

~~1998,-~~
1398,-

*solange der Vorrat reicht!

IMPULS

DIE SCHLAFOASE

Rathausplatz 21 · 52152 Simmerath · Tel. 02473/909897

www.wasserbetten-simmerath.de